

Die Bell Food Group optimiert ihre Konzernstruktur im Wachstumssegment Convenience

Die Bell Food Group passt ihre Organisation an und gliedert auf der obersten Konzernebene die Geschäftsbereiche neu. Der Geschäftsbereich Convenience wird in drei eigene Geschäftsbereiche Eisberg, Hilcona und Hügli aufgeteilt. Die bisherigen Divisionsleiter Martin Henck (Hilcona) und Thomas Bodenmann (Hügli) führen weiterhin die Geschäftsaktivitäten und sind neu Mitglieder der Gruppenleitung. Marco Tschanz übernimmt zusätzlich zur Leitung des Geschäftsbereichs Bell International in Personalunion die Leitung des Geschäftsbereichs Eisberg. Der bisherige Leiter des aufgelösten Geschäftsbereichs Convenience Volker Baltes verlässt das Unternehmen in Folge der Reorganisation auf eigenen Wunsch. Der Verwaltungsrat dankt ihm für sein Engagement und seine Dienste. Die Geschäftsbereiche Bell Schweiz und Bell International bleiben unverändert. Die Leitung der IT Bell Food Group übernimmt Sven Friedli von Marco Tschanz.

Diese organisatorischen Anpassungen der Convenienceaktivitäten ermöglichen eine direktere Marktbearbeitung. Die vereinfachte Gliederung ermöglicht im Hinblick auf die neuen Perspektiven nach der Corona-Pandemie eine konsequente Nutzung der Opportunitäten. Die organisatorischen Änderungen werden per 1. Mai 2022 vollzogen.

Über Bell Food Group

Die Bell Food Group gehört zu den führenden Fleisch- und Convenience-Verarbeitern in Europa. Das Angebot umfasst Fleisch, Geflügel, Charcuterie, Seafood sowie Convenience und vegetarische Produkte. Mit verschiedenen Marken wie Bell, Eisberg, Hilcona und Hügli deckt die Gruppe vielfältige Kundenbedürfnisse ab. Zu den Kunden zählen der Retail, der Food Service sowie die Lebensmittelindustrie. Rund 12'000 Mitarbeitende erwirtschaften einen Jahresumsatz von über CHF 4 Mrd. Die Bell Food Group ist an der Schweizer Börse kotiert.